

**Anamnese:**

14-jähriger Schimmel mit mehreren Melanomen am Körper. Bis auf die Wunden am Hals rechts und links ist nach der Operation alles gut verheilt. Die OP wurde in Belgien in der EquiTom Equine Clinic gemacht. Dr. Dimitri Kadic hat die OP durchgeführt und wir waren im ständigen Kontakt zusammen mit unserem Hoftierarzt Dr. Frey während Roger bei uns war.

Dies war wieder ein Fall wo ich Frau Lippold von der LIGAMED® medical Produkte GmbH mit ins Boot geholt habe. Zusammen haben wir etwas geschafft was uns so keiner zugetraut hat.



Abb. 1: 02.05.2023 Wunden auf der rechten Halsseite



Abb. 2: 02.05.2023 Wunden auf der rechten Halsseite, Detailaufnahme



Abb. 3: 02.05.2023 Wunde auf der linken Seite

Wundbehandlung:**Obere Wunde rechts:**

Länge 5,0 cm, Breite 3,0 cm, Tiefe 7,0 cm. Spülung und Reinigung der Wunde mit Lavanid. Versorgung mit LIGASANO® Mikro-Wundband steril zum Austamponieren der Wunde, der Rest dieses Cavity-Verbandes wurde auf den Wundgrund gelegt. Als Sekundärverband verwendeten wir LIGASANO® weiß steril in der Größe 10 x 10 x 2 cm. Die Fixierung erfolgte mit selbstklebenden Polsterverband und elastischer selbstklebender Binde.

Je nachdem wie Roger seinen Kopf bewegte, mussten wir schauen, wie tief die Wundhöhle nun wirklich war, und haben versucht in einer bestimmten Position zu tamponieren damit die Wundhöhle auch gut austamponiert war.

Aus der oberen Wunde kam schwarzes, geruchsintensives Exsudat. Wir sicherten uns bei den beiden Tierärzten ab, dass wir die Wunde auch versorgen können so wie wir es uns vorgestellt haben.

Untere Wunde rechts:

Länge 3,5 cm, Breite 1,5cm, ursprünglich war hier der Drainageausgang. Versorgung mit LIGASANO® weiß steril 5 x 5 x 2 cm, Fixierung erfolgte zusammen mit der oberen Wunde.

Wunde links:

Länge 4,5 cm, Breite 1,5cm, Versorgung mit LIGASANO® weiß steril 10 x 10 x 2 cm, Fixierung auch hier mit einem selbstklebenden Polsterverband und selbstklebender Binde. Diese Wunde war frisch-rot granulierend und hatte klares Exsudat.

Zum Schutz und zur weiteren Fixierung schnitten wir LIGAMED® fix zurecht und zogen es Roger über.



Abb. 4: 02.05.2023 Angelegter Verband



Abb. 5: 02.05.2023 Angelegter Verband, zusätzlich mit LIGAMED® fix fixiert



Wundbehandlung am Pferd mit **LIGASANO® weiß**

Beim Verbandwechsel am 05.05.2023 zeigte sich die Wunde oben rechts mit der Größe 4,8 x 2,9 x 7,0 cm (L x B x T). Nach Reinigung und Spülung mit Lavanid Wundspüllösung zeigt sich weniger und vor allem klareres Exsudat, Wundgeruch ist nicht mehr vorhanden. Versorgung wie bisher.

Die Wundgröße der Wunde unten rechts ist unverändert. Versorgung wie bisher.

An der linken Wunde ist an den Wundrändern bereits die Epithelisierung erkennbar. Versorgung weiterhin wie bisher.



Abb. 6: 05.05.2023 Wunde oben rechts



Abb. 7: 05.05.2023 Wunde unten rechts



Abb. 8: 05.05.2023 Wunde links



Abb. 9: 05.05.2023 Wunde links

Täglicher Verbandwechsel, da sich Roger den Verband immer wieder entfernt. Wundzustand am 17.05.2023:

Die Wunde rechts oben hat sich verkleinert auf 4,0 x 2,5 x 3,0 cm (L x B x T), die Wunde rechts unten auf 1,9 x 0,7 cm (L x B). Die Versorgung erfolgte wie bisher, zusätzlich wird nun eine Fliegenmaske mit langem Halsteil zur zusätzlichen Fixierung verwendet.

Die Wunde links hat nun die Größe 2,0 x 1,0 cm (L x B), die Epithelisierung ist deutlich erkennbar. Auch an dieser Wunde erfolgt die Versorgung wie bisher.



Abb. 10: 17.05.2023 Wunde oben rechts



Abb. 11: 17.05.2023 Wunde links



Abb. 12: 26.05.2023 Wunde oben rechts



Abb. 13: 26.05.2023 Wunde links

Der Verbandwechsel konnte auf alle 1-2 Tage ausgeweitet werden. Wundzustand am 26.05.2023:

Wunde rechts oben: Bei der Wundreinigung kam ca 1 ml gelbliches Exsudat heraus, beim Nachstreichen/Drücken kam aber nichts mehr hinterher. Tierärzte informiert, wir sollen weiter beobachten. Da es zu einer leichten Hypergranulation der Wundränder gekommen ist, versuchen wir jetzt mit etwas mehr Druck über den Verband diesem entgegenzuwirken. Die Versorgung erfolgt wie bisher.

Wunde rechts unten: Die Wunde ist epithelisiert und wird jetzt nur noch zum Schutz mit LIGASANO® abgedeckt.

Wunde links: 1,5 x 0,5cm (L x B), Wunde epithelisiert weiter, Versorgung wie bisher.

Roger war täglich 45 bis 60 Minuten in der Sole.



Wundbehandlung am Pferd mit **LIGASANO®** weiß

Roger wurde heute, am 26.08.2023, von seiner Besitzerin abgeholt. Nach einer ausgiebigen Erklärung wie der Verbandwechsel erfolgen muss, wurde Roger nach Hause entlassen. Der Verbandwechsel wird nun von der Besitzerin durchgeführt und dokumentiert.



Abb. 14: 30.05.2023 Wunde oben rechts

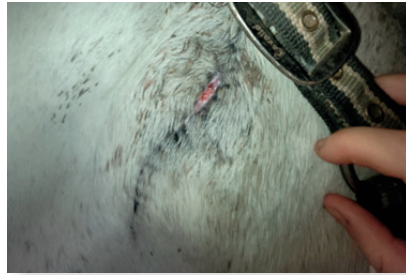


Abb. 15: 16.06.2023 Wunde links



Abb. 16: Roger in der Sole

Wundzustand am 30.05.2023, Wunde oben rechts: Die Tamponade lässt sich kaum noch tamponieren, vom Wundrand her epithelisiert die Wunde. Versorgung wie bisher nur mit etwas mehr Druck auf die Wunde wegen der Hypergranulation.

Wundzustand am 16.06.2023, Wunde links: Wunde schreitet die Epithelisierung weiter voran, die Versorgung erfolgt wie bisher.

Wundzustand am 24.06.2023, Wunde rechts oben: Die Wunde ist komplett epithelisiert, jetzt nur noch Schutzverband. Die linke Wunde ist ebenfalls komplett epithelisiert und wird nur noch mit einem Schutzverband abgedeckt.



Abb. 17: 24.06.2023 Wunde rechts



Abb. 18: 24.06.2023 Wunde links

Fazit:

Aufgrund konsequenter Wundversorgung mit Reinigung mit dem Verbandstoff **LIGASANO®**, ist es uns gelungen, in einem kurzen Zeitraum diese Wunden wieder zum Abheilen zu bringen.

Vielen Dank an Dr. Frey und Dr. Kidic für die Unterstützung und Frau Lippold von der **LIGAMED®** medical Produkte, die mit Rat und Tat an meiner Seite war.